

## Entitätenübergreifende Absprachen

### Internet-Quellenangaben

- Die Angabe "Internet" ohne URL-Angabe ist zugelassen

670 \$a Internet

- Bei Angabe einer URL wird die Quelle spezifischer benannt (nicht nur "Internet")

- Bei Angabe von Webseiten immer die Standangabe hinzufügen (Stand = Datum, wann gesehen; Angabe in folgender Form: \$b Stand: \_TTMMJJJJ)

670 \$a Homepage \$b Stand: 08.11.2012 \$u [Link]

- Bei Angabe von Online-NSWen aus der Liste der fachlichen NSWe entfällt die URL und die Standangabe

670 \$a B Wissen

*(Quelle: Telko zu Körperschaften und Kongressen am 28.11.12)*

---

### Entitätencode uiz (= Unkörperschaft - nur von den Redaktionen zu besetzen)

Der Code uiz soll möglichst nicht mehr besetzt werden. In der SWD sind auch solche Ansetzungen vorhanden, die von FE nicht vorgenommen werden, z. B. Projekte. Die entsprechenden uiz-Sätze werden systematisch auf dublette SWD-Sätze mit spezifischer Codierung umgelenkt. Für FE ist ein Benutzungshinweis in Feld 680 vorgesehen, dass diese Sätze nur von SE genutzt werden.

*(Quelle: Telko zu Körperschaften und Kongressen am 28.11.12)*

---

### Feld 678 (biografisch-historischer Bezug)

Das Feld kann bei jeder Entität besetzt werden.

*(Quelle: Telko zu Körperschaften und Kongressen am 28.11.12)*

---

### Abgrenzung zwischen den Bemerkungsfeldern 678 (biografisch-historische Angaben), 679 (Definition) u. 667 (redaktionelle Bemerkungen)

**678:** Angaben zur Historie, z.B. "Seit 2008 ist der Sitz ..."

**679:** Definitionen, nähere inhaltliche Angaben zur Körperschaft z.B.

"Verwaltungsgemeinschaft besteht aus x, y, z"; "Träger der Körperschaft ist ..."

**667:** redaktionelle Bemerkung, d.h., hier werden redaktionelle Hinweise zu dem Datensatz abgelegt, z.B., dass man den Sitz nicht ermitteln konnte.

*(Quelle: Papier "Ergebnisse aus den GND-Fragerunden der DNB, Körperschaften - Tb-Sätze, Zusammenfassung <Mai-5. November 2012>")*

---

### **Benutzung von \$Z oder \$v**

Frage: Welche Angaben schreibt man in \$Z u. welche in \$v?

Antwort:

\$v: ganz allgemeine Bemerkung

\$Z: zeitliche Gültigkeit; mit Angabe von Jahreszahlen; wenn gar nichts vorhanden, dann \$v

*(ELF soll angepasst werden)*

*(Quelle: Papier "Ergebnisse aus den GND-Fragerunden der DNB, Körperschaften - Tb-Sätze, Zusammenfassung <Mai-5. November 2012>")*

---

### **Teilbestandskennzeichen "m" - für alle Satzarten?**

Ja, das Teilbestandskennzeichen "m" kann für alle Satzarten verwendet werden, zusätzlich zu den Teilbestandskennzeichen "f" und "s".

*(Quelle: EG-Normdatensitzung 9.10.12)*

---

### **Nur SE-Satz für gewünschte Entität vh.**

--> von FE mit zu nutzen,

- wenn nach GND-Regeln für FE ansetzbar
- wenn Entität an sich von FE angesetzt wird, es u.U. schon eine für FE ansetzbare abweichende Namensform gibt, aber die bevorzugte Namensform aus formalen Gründen nicht ansetzbar ist

Beispiel:

SE-Satz: 111 \$e ECHT! Politik im Freien Theater \$d 2008 \$c Köln

*[Spezifischer Name enthält keinen Kongressbegriff, daher formal für FE nicht ansetzbar]*

411 \$e Festival Politik im Freien Theater \$n 7 \$d 2008 \$c Köln

-> von FE **nicht** mit zu nutzen, wenn Entität an sich nicht von FE angesetzt wird, z.B. Projekte, virtuelle Körperschaften

-> von FE **nicht** mit zu nutzen, wenn nach GND-Regeln parallele Vorgehensweise von FE und SE beibehalten wird (z.B. Kongressname bestehend aus Kongressbegriff + Veranstalter; Kongressfolgen; Spitzenorgane)

*(Quelle: Telko zu Körperschaften und Kongressen am 28.11.12)*

---

### **Chronologische Beziehung "hervorgegangen aus", "aufgegangen in" - wie in GND darstellen?**

In Feld 5XX \$4 wird "rela" gesetzt und in \$v eine nähere Erläuterung, z.B. "aufgegangen in,, und „hervorgegangen aus“ angebracht.

*(ELF zu Feld 5XX wird ergänzt)*

*(Quelle: EG-Normdatensitzung 9.10.12)*

---

### **Code "abku"**

- Der Code wird nur bei Initialformen gesetzt, nicht bei lediglich kürzeren Namensfassungen (z.B. "Akaflieg Dresden").
- Initialformen erhalten i.d.R. keinen identifizierenden Zusatz. Ausnahme: Initialformen von Kongressen. Hier werden die identifizierenden Zusätze in den Unterfeldern n (Zählung), d (Jahr), c (Ort) angegeben. Dann jedoch entfällt die Codierung "abku".
- Die Codierung "abku" wird nur gesetzt, wenn keine weiteren Unterfelder vorhanden sind.

*(Quelle: Telko zu GND-Fragen am 13.6.12)*

---

### **Attribut "Sankt", "St.", "Santa" usw. - normiert ansetzen?**

Für FE: Keine Normierung. Ansetzen wie selbst gebraucht bzw. in NSW (je nach Entität).  
Für SE: Bei Bauwerken (in RDA nicht geregelt) gelten die bisherigen SE-Regeln - Normierung auf ausgeschriebene Form gemäß AWB R02-gib Kirchenbauten - weiter.

*(Quelle: Telko zu GND-Fragen am 19.2.13 + RDA 11.2.2.3)*

---